

Sehr geehrte Damen und Herren,

dem Aufruf zur Teilnahme an unserer Benchmarking-Studie zur Kundenkommunikation von Energieversorgern im letzten Energy Update sind mittlerweile ausreichend viele Versorger nachgekommen. Die Auswertung der Ergebnisse läuft auf Hochtouren. Als Vorgeschmack erhalten Sie mit dieser Ausgabe einen Einblick in die derzeit laufenden Analysen.

Spannend bleibt auch das Thema "Autonomes Fahren", denn neben der technologischen Entwicklung liefert nun auch die Politik die nötigen Rahmenbedingungen. Das Bundeskabinett hat einen Gesetzentwurf zum hoch- und vollautomatisierten Fahren angenommen, der für Kunden und Hersteller entscheidende Aspekte klärt.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre mit der Ausgabe 5/2017 des Energy Update und freue mich auf Ihr Feedback.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Kreutzer

## Erste Einblick in die Benchmarking-Studie

Wie im letzten Newsletter dargestellt, führt KREUTZER Consulting derzeit eine Benchmarking-Studie zur Kundenkommunikation von Energieversorgern durch. Teil 1 der Studie wertet Anlässe und Nutzungsintensität spezifischer Kommunikationskanäle durch die Anbieter aus. Teil 2 analysiert die Funktionalität und den Leistungsumfang von Online-Kundenportalen. Im Folgenden gewähren wir Ihnen einen knappen Einblick in die ersten Ergebnisse der laufenden Auswertung.

Lesen Sie [hier](#) weiter.

## Autonomes Fahren: Ein Jahr nach dem Tesla-Unfall

Vor einem Jahr starb ein Tesla-Fahrer bei einem Unfall. Sein Fahrzeug steuerte der Autopilot des Elektromobilitätspioniers aus Kalifornien. Den anschließenden Abgesängen auf das autonome Fahren stellte KREUTZER Consulting damals einige mittel- bis langfristig gedachte Thesen gegenüber. Mit zahlreichen in den vergangenen Wochen erschienenen Studien gibt es nun eine faktenbasierte Grundlage, diese Thesen Revue passieren zu lassen. Zudem hat die Bundesregierung einen Gesetzentwurf zum hoch- und vollautomatisierte Fahren angenommen.

Lesen Sie [hier](#) weiter.

## Vertriebskanalstudie Energie 2017



In Kürze wird die Vertriebskanalstudie Energie 2017 erscheinen und den Entscheidungsprozess von Haushaltskunden beim Versorgerwechsel transparent darstellen. Die Ausgabe 2017 beinhaltet einige Neuerungen. So haben wir die Qualität der Befragung mit der Umstellung auf eine Multi-Frame-Befragung mit Integration von Mobilfunk- und Online-Befragungen erhöht. Die Anzahl der befragten Personen hat sich um 20 Prozent oder auf 4.459 Bestandskunden, 1.497 Wechsler und 202 Kündiger erhöht.

Bei den Wechselanreizen berücksichtigt die Vertriebskanalstudie Energie 2017 auch Sachprämien und Hardware-Bundles. Darüber hinaus werden Bekanntheit und Vertriebskanäle von Smart-Home-Systemen sowie die Verbreitung und Nutzung von Smart-Meter-Tarifen evaluiert.

Um die Dynamik des Wechselaufkommens besser einordnen zu können, bietet die neue Vertriebskanalstudie zudem eine Meta-Analyse durch die Aggregation der Daten der letzten fünf Jahre. Abgerundet wird diese Meta-Analyse mit einer Zeitlinie, die die wichtigsten Markttereignisse und die damit einhergehenden Wechseimpulse, Wechselmotive und gewählten Anbietergruppen illustriert.

Sie interessieren sich für die Vertriebskanalstudie Energie 2017? [Hier](#) gibt es weitere Informationen.

### Interesse am Anbieterwechsel sinkt weiter

#### Suchanfragen im Strommarkt

Auch im Mai hat sich der Abwärtstrend bei den Suchanfragen nach dem Begriff "Strompreisvergleich" fortgesetzt. Zwar stieg das Interesse nach einem Tiefpunkt in der zweiten Maiwoche wieder an, erholte sich aber bis zum Monatsende nicht entscheidend. Am meisten Aktivität war im Mai in Thüringen zu verzeichnen.

#### Suchanfragen im Gasmarkt

Auch die Suchanfragen im Gasmarkt verharren auf einem niedrigen Niveau. Wie bei Strom hat sich auch bei Gas im Monat Mai preislich wenig bewegt. Wie schon im April angesprochen, illustrieren die niedrigen Zahlen bei den Suchanfragen die nahende Sommerflaute beim Wechselaufkommen.



Suchanfragen Strom



Suchanfragen Gas



KREUTZER Consulting GmbH | Am Kloostergarten 1 | 81241 München  
Telefon: +49 (0)89 1890 464-0 | Telefax: +49 (0)89 1890 464-10  
E-Mail: [info@kreutzer-consulting.com](mailto:info@kreutzer-consulting.com)  
Internet: [www.kreutzer-consulting.com](http://www.kreutzer-consulting.com)

Das vollständige Impressum finden Sie [hier](#).

Melden Sie sich auf unserer [Homepage](#) zum Newsletter an.

Zur Abbestellung des Newsletters, klicken Sie [hier](#).

Diese Ausgabe als [PDF herunterladen](#).

Folgen Sie uns in Social Media:

